

Liebe Kinder,

Papa hoert Nachrichten, Mrs. Shumate fuehlt die Waschingmaschine und ich will Euch schnell dieses Lebenszeichen senden, ehe T.L. sich auf den Weg macht. Dank fuer Margrits Brief, (die versprochene Postkarte fuer diese Woche ist noch nicht eingetrudelt.) Dank fuer Jochens Postkarten und Brief von dieser Woche mit Radio-Instruktionen. Die von Margaret vergessene Karte, oder diejenige, die sie ~~vergess~~^{verloren}, ist ebenfalls bislang nicht angekommen. Wenn sie dieselbe entdeckt kann sie immer noch an uns auf den Weg gebracht werden, auch als verspaetete Nachrichten. - Heute im Laufe des Tages versuche ich noch einmal zu schreiben und werde die Briefe Papa morgen mittag mitgeben. Er muss nach Marion (Hotel Linkoln) wo er mit den V.P.I. Leuten eine kleine Besprechung haben wird. - Ich bin gespannt, von Euch uebers letzte Wochenende zu hoeren, ob Margrit nach Cambridge bzw. Boston kam, was Jhr fuer Weihnachten geplant habt and so on. Ordley wandert hier umher. Er will die Briefe haben Mutz steht ~~g~~ draussen und guckt, er moechte herein gelassen werden. Scheinbar wartet er auf einen Knochen oder etwas Aehnliches. Er ist wirklich eine treue, anhaengliche Seele. Seit heute morgen um 6:30 ist er unterwegs und hat alle seine Freunde besucht. Nun ist er zurueck und muede und hungrig, wie mir scheint. Papa sagt, ich vernachlaessige ihn. Entweder sind es die Kinder oder es ist Mutz, die mein Interesse von ihm wegnehmen. - - - Schluss. Dieses sollte ja nur ein Lebenszeichen sein und kein Tatsachenbericht.- Da ist Ordley.

Kuss

15.11.1951.

Kussi